



VEREIN FÜR THÜRINGISCHE GESCHICHTE e.V.

FLORIAN HELLBACH (Jena)

Die Liturgie thüringischer Klöster im Spiegel von
Einbandfragmenten neuzeitlicher Amtsrechnungen



Staatsarchiv Meiningen, Ältere Rechnungen, Wasunger Amtsrechnungen 4 11 220 55
(Responsorium „contabant sancti canticum novum“ in Verbindung mit Quadratnotation)

Donnerstag • 15. April 2021 • 19.00 Uhr

Stream: <https://online.mmz.uni-jena.de/rosensaal.html>

Chat: www.tweedback.de (Session-ID am Veranstaltungstag)

VEREIN FÜR THÜRINGISCHE GESCHICHTE

VORTRAGSREIHE 2021

- REFERENT:** Florian Hellbach (Jena)
- THEMA:** Die Liturgie thüringischer Klöster im Spiegel von Einbandfragmenten neuzeitlicher Amtsrechnungen
- DATUM:** 15. April 2021
- BEGINN:** 19.00 Uhr
- STREAM:** <https://online.mmz.uni-jena.de/rosensaal.html>

Wer sich mit frühneuzeitlichem Verwaltungsschriftgut beschäftigt und Amtsrechnungen aus jener Zeit zur Hand nimmt, dem wird auffallen, dass deren Umschläge meist aus Folia mittelalterlicher Handschriften bestehen. Dabei handelt es sich oft um liturgische Codices. Mit Einzug der Reformation verloren viele von ihnen ihren Verwendungszweck und fielen dem ‚Recycling‘ anheim.

Mit dem hier vorgestellten Promotionsvorhaben soll gezeigt werden, dass es sich bei diesen Einbänden mitnichten um bloßes wiederverwendetes Alt-Pergament handelt, sondern um wichtige Zeugnisse für die Liturgie in thüringischen Klöstern. Denn im Zuge der Reformation und der Auflösung der Klöster gingen viele Handschriften, die dort in Gebrauch waren, verloren und damit auch die Kenntnis über die klösterliche Liturgie. Anhand von Einbänden aus den Staatsarchiven Rudolstadt, Meiningen und Weimar wurde nun versucht, mehr über die Liturgie zu erfahren und den Folia ihre verborgenen Geheimnisse zu entlocken. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse sollen nun vorgestellt und diskutiert werden.

Zum Vortrag ist wie immer – neben den Vereinsmitgliedern – die interessierte Öffentlichkeit eingeladen.